

**JOHN Amandus**

geb. 5.11.1867, Kreibitz/Chřibská (Böhmen)

gest. 5.7.1942, Melk

Abt von Melk

Trat 1887 in das Benediktinerstift Melk ein, 1892 Priesterweihe.

1892 – 1909 in verschiedenen Pfarren des Stiftes als Seelsorger tätig, 1909

Abt von Melk. Modernisierte im Stift, restaurierte und baute Pfarrkirchen, ra-

tionalisierte die Landwirtschaft. Zur Heranbildung des Nachwuchses grün-

dete er das Juvenat. Die schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisse der

Nachkriegszeit zwangen ihn zu einschneidenden Maßnahmen.

Mitglied des Landeskulturrates (auch nach 1918).

L.: ÖBL; L-ABI. 19/1912 S. 9f, 16/1919 S. 35.

LT: 16.9.1912 – 8.1.1915

kons.GG

Abg. d. Großgrundbesitzes